

Die ProTec Familie – eine Übersicht.

Mobile Schutzwände und Sonderelemente auf einen Blick.



Mit Sicherheit von Berghaus



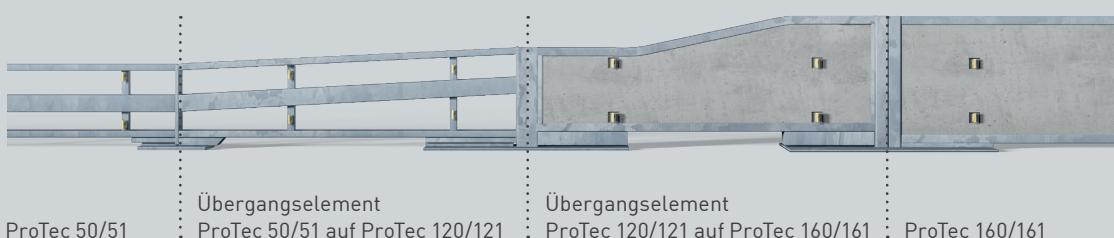


Die Vorteile der ProTec Familie im Überblick:

- geprüft gemäß DIN EN 1317-2
- geringe Wirkungsbereichsklassen
- schmale Baubreite benötigt nur geringen Platzbedarf
- schnelle und einfache Montage
- geschützt montierte Reflektoren
- großer Wasserdurchlass unter den Schutzwänden
- keine Gefahr von Aquaplaning und Schmutzansammlung vor den Schutzwänden
- Systeme mit erfolgreich geprüften KLB-Elementen
- gummiunterlegte Ständer schützen den Fahrbahnbelag
- geringes Eigengewicht ermöglicht hohes Transportladevolumen
- vielfältige Verbindungs- und Sonderelemente
- Reparaturelemente zur schnellen Wiederinstandsetzung nach Unfall
- kraftschlüssige Verbindungen zu allen ProTec-Systemen vorhanden

Die ProTec Familie besteht aus mehreren, erfolgreich geprüften, mobilen Schutzwandsystemen – für alle Einsatzbereiche transportabler Schutzeinrichtungen gemäß den ZTV-SA. Alle mobilen Schutzwandsysteme der ProTec Familie sind trotz unterschiedlichen Bauformen stets untereinander kombinierbar und miteinander kraftschlüssig zu verbinden. Zudem besteht die Möglichkeit, mobile Schutzwände der ProTec Familie mit stationären Schutzeinrichtungen oder transportablen Systemen anderer Hersteller kraftschlüssig zu kombinieren.

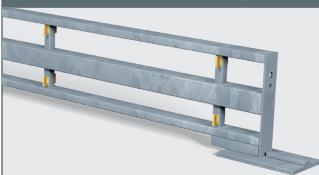
Kombinationsbeispiel für eine kraftschlüssige Verbindung über die ganze ProTec Familie.





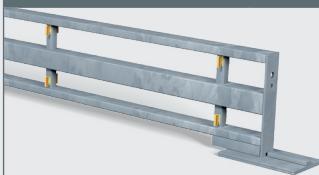
Die ProTec Familie im Überblick:

ProTec 50 City



Aufhaltestufe	T1
Wirkungsbereich	W2
ASI-Wert	A
Baubreite	0,24m
Höhe	0,50m
Elementlänge	2m
Mindestaufstelllänge	135m
Bodenverankerung	nein
Gewicht pro m	23,5kg

ProTec 50



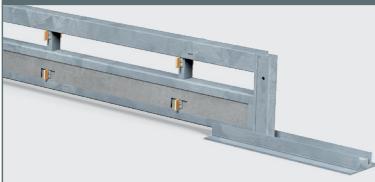
Aufhaltestufe	T1
Wirkungsbereich	W2
ASI-Wert	A
Baubreite	0,24m
Höhe	0,50m
Elementlänge	6m
Mindestaufstelllänge	149m
Bodenverankerung	nein
Gewicht pro m	28,7kg

ProTec 51



Aufhaltestufe	T1/T3
Wirkungsbereich	W2/W3
ASI-Wert	A/A
Baubreite	0,24m
Höhe	0,50m
Elementlänge	6m
Mindestaufstelllänge	136m
Bodenverankerung	ja**
Gewicht pro m	28,7kg

ProTec 80



Aufhaltestufe	T1/T3/H1
Wirkungsbereich	W1/W2/W6
ASI-Wert	A/A/A
Baubreite	0,24m
Höhe	0,50m
Elementlänge	6m
Mindestaufstelllänge	156m
Bodenverankerung	nein/nein/ja*
Gewicht pro m	80kg

ProTec 100



Aufhaltestufe	T1/T3/H1
Wirkungsbereich	W1/W2/W6
ASI-Wert	A/A/A
Baubreite	0,25m
Höhe	0,56m
Elementlänge	6m
Mindestaufstelllänge	137m/118m
Bodenverankerung	nein/nein/ja**
Gewicht pro m	124kg

ProTec 120



Aufhaltestufe	T1/T3/H1
Wirkungsbereich	W1/W2/W5
ASI-Wert	A/A/A
Baubreite	0,30m
Höhe	0,60m
Elementlänge	10m
Mindestaufstelllänge	120m/150m
Bodenverankerung	nein/ja*
Gewicht pro m	163kg

ProTec 121



Aufhaltestufe	T1/T3/H1
Wirkungsbereich	W1/W1/W5
ASI-Wert	A/A/B
Baubreite	0,24m
Höhe	0,63m
Elementlänge	10m
Mindestaufstelllänge	156m
Bodenverankerung	nein/nein/ja*
Gewicht pro m	170kg

ProTec 160



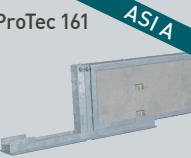
Aufhaltestufe	H1
Wirkungsbereich	W4
ASI-Wert	B
Baubreite	0,50m
Höhe	0,80m
Elementlänge	10m
Mindestaufstelllänge	120m
Bodenverankerung	ja*
Gewicht pro m	300kg

ProTec 161

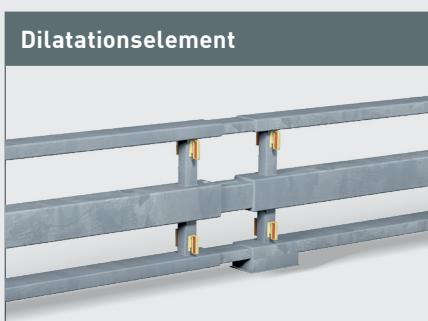
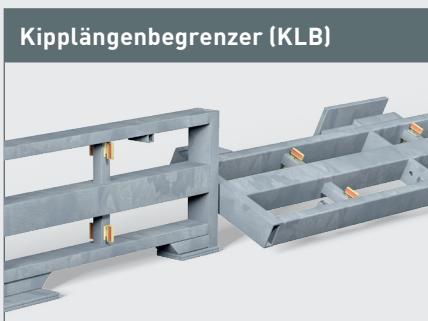


Aufhaltestufe	T1/T3/N2/H1/L1
Wirkungsbereich	W1/W1/W3/W3/W3
ASI-Wert	A/A/B/B/B
Baubreite	0,25m
Höhe	0,80m
Elementlänge	10m
Mindestaufstelllänge	126m
Bodenverankerung	nein/nein/ja*/ja*/ja*
Gewicht pro m	315kg

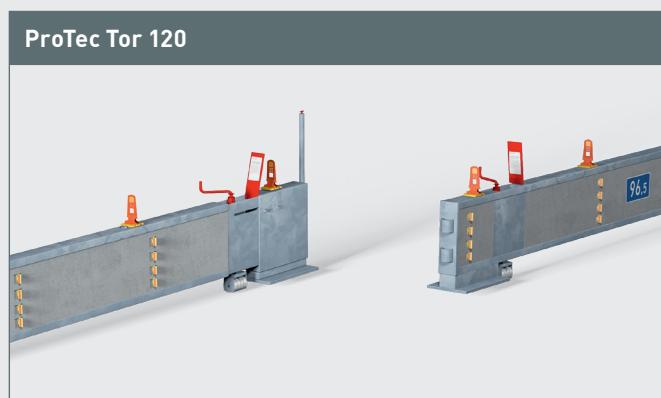
*lediglich Anfang am Boden befestigt **nur Anfang/Ende am Boden befestigt

Wirkungsbereich	W1	W2	W3	W4	W5	W6
Aufhaltestufe	ProTec 100 	ProTec 50 				
T1	ProTec 120 ProTec 121 	ProTec 50 City 				
	ProTec 80 	ProTec 51 				
	ProTec 161 					
	ProTec 121 	ProTec 100 	ProTec 51 			
T3	ProTec 161 	ProTec 120 				
		ProTec 80 				
			ProTec 161 			
N2						
H1			ProTec 161 	ProTec 160 	ProTec 120 	ProTec 80 
					ProTec 121 	ProTec 100 
L1			ProTec 161 			

Sonderelemente erhältlich für alle Schutzwände:



Der Schnellzugang für Rettungskräfte:



Mit ProTec Tor 50 und ProTec Tor 120 haben wir leicht lösbare Elemente für mobile Schutzwände entwickelt, welche im Notfall schnell und ohne Werkzeug entriegelt werden können. Mit nur wenigen Handgriffen kann die kraftschlüssige Verbindung der Schutzwände gelöst und die ProTec Tor 50 bzw. ProTec Tor 120 Elemente geöffnet werden.

Die so entstandene Not-Öffnung ermöglicht dann für Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei die problemlose Durchfahrt durch die ansonsten geschlossene transportable Schutzwand. In besonderen Fällen lässt sich auch eine Ausleitung des Verkehrs über die Notöffnung vornehmen. Das ProTec Tor 120 hat die Anforderungen der Aufhaltestufe T3 nach DIN EN 1317 erfüllt!



Peter Berghaus GmbH
Herrenhöhe 6
51515 Kürten-Herweg
T +49 (0)2207 9677-0
F +49 (0)2207 9677-80
mail@berghaus-verkehrstechnik.de
www.berghaus-verkehrstechnik.de



Die ProTec Familie in Szene gesetzt:
als 360° Ansicht und als Video

